

Johannes Rauch
Bundesminister

Herrn
Mag. Wolfgang Sobotka
Präsident des Nationalrates
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2022-0.133.641

Wien, 11.4.2022

Sehr geehrter Herr Präsident!

Ich beantworte die an meinen Amtsvorgänger gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 9791/J des Abgeordneten Mag. Gerald Hauser und weiterer Abgeordneter betreffend Empörung über die Chats in einer Ärztegruppe** wie folgt:

Fragen 1 bis 9:

- *Wurde gegen den Ärztekammerpräsidenten eine Anzeige (mehrere Anzeigen) eingebracht?*
 - a) *Falls ja, wann und mit welchem Inhalt?*
 - b) *Falls ja, wie viele Anzeigen nach welchen Gesetzen wurden gemacht?*
 - c) *Falls ja, wer hat die Anzeige gemacht?*
 - d) *Falls nein, wann wird eine Anzeige gemacht?*
 - e) *Falls nein, werden Sie nach jetziger Kenntnis der verstörenden Chats eine Anzeige bzw. mehrere Anzeigen machen?*
- *Welche Konsequenzen hatte dieses höchst verstörende Verhalten für den Ärztekammerpräsidenten bis jetzt?*
- *Darf der Ärztekammerpräsident weiterhin nach den oben veröffentlichten Chats seine Funktion ausführen?*

- *Wurde ihm eine Niederlegung der Funktion bis zur Klärung seitens der zuständigen Regierungsminister nahegelegt?*
- *Wurde gegen alle beteiligten Ärzte ein Verfahren eröffnet?*
 - a) *Falls ja, gegen wie viele und mit welchem Sachverhalt?*
 - b) *Falls nein, wann wird eine Anzeige gemacht?*
 - c) *Falls nein, werden Sie sofort eine Anzeige erstatten?*
- *Welche Konsequenzen hatte dieses höchst unmoralische Verhalten für die Ärzte bis jetzt?*
 - a) *Dürfen die Ärzte aus den Chats weiterhin als Ärzte tätig sein?*
 - b) *Welche Konsequenzen hat es, wenn Ärzte den Hippokratischen Eid (bzw. seine moderne Version - die Deklaration von Genf) nicht einhalten?*
- *Wird dem Ärztekammerpräsidenten das Große Ehrenzeichens der Österreichischen Ärztekammer aberkannt?*
 - c) *Falls ja, wann?*
 - d) *Falls nein, warum nicht?*
 - e) *Was sind die Voraussetzungen für das Aberkennen eines Großen Ehrenzeichens der Österreichischen Ärztekammer?*
- *Haben Sie als zuständiger Minister alle Ärzte, welche sich an den unethischen Gesprächen beteiligt haben, um eine Erklärung/Stellungnahme gebeten?*
 - a) *Falls ja, was waren die „Rechtfertigungen“ für ihre Aussagen?*
 - b) *Falls nein, werden Sie dies machen?*
- *Wann werden Sie Dr. Szell, der Mitglied des Nationalen Impfgremiums ist, als Mitglied des Nationalen Impfgremiums wegen seiner menschenverachtenden und hetzerischen Aussagen in den Chats abberufen und zur Verantwortung ziehen?*

Die Österreichische Ärztekammer hat nach Befassung meines Ressorts dazu festgehalten, dass die in Rede stehende Facebook-Gruppe – entgegen der aufgestellten Behauptung („Szekeres-Ärztegruppe“) – nicht vom Präsidenten der Österreichischen Ärztekammer, a.o. Univ.-Prof. Dr. Thomas Szekeres, gegründet worden ist und auch nicht ihm verwaltet wird.

Darüber hinaus legt die Österreichische Ärztekammer Wert darauf, dass allein die Mitgliedschaft in einer Facebook-Gruppe nicht darauf schließen lässt, dass die hunderten Postings diverser anderer Mitglieder verfolgt oder gar gelesen werden.

Die Österreichische Ärztekammer verweist abschließend darauf, dass die in der parlamentarischen Anfrage erhobenen Vorwürfen jeglicher Realität entbehren.

Von meinem Ressort ist die parlamentarische Anfrage zum Anlass genommen worden, den Disziplinaranwalt der Österreichischen Ärztekammer zu befassen, um eine Prüfung der Sachlage vorzunehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Johannes Rauch

